



Eine tragische Geschichte.

Auf dem Bahnhof steht der Kutscher
 Jammernd starrt er in die Weite
 „Ach! die Fahrgäste kommen nimmer
 Und ich armer Mann bin pleite.“
 Will denn noch nicht Einer kommen,
 Hat denn heut' kein Mensch nich Eile?
 Wenn ich erst verdrießlich werde
 Freu dir Juste! Na die Keile!!
 Lang genug nu ich schonst warte
 Hungrig ist schonst lang mein Schimmel,
 Noch keen Handjeld heute Morgen
 Nicht vor einen einz'gen Kümml.
 Zwölfe nu schonst! Donnerwetter
 Juste! bring mich meine Suppe!
 Sonst 'n Himmel Sacramenter
 Fahr mich in die ganze Truppe!
 Und nachdem er ausgefuchet!
 Setzt er auf den Bock sich nieder
 Und der alte Schimmel rüttelt
 Seine alten, schwachen Glieder.
 Wendet hin das eine Auge
 Das von Zweien ihm geliebet
 Spricht: „Oh theurer Herr und Meister
 Bin schon alt und abgetrieben;
 Habe schon so manchen Groschen
 Dir verdient seit langen Zeiten
 Könntest wohl ein wenig Haser
 Mir zum Mittagsmahl bereiten!
 Habe nun schon oft berechnet
 Daß ich mich soll plagen müssen,

Spanne nie zu scharf den Bogen
 Sonst muß er am Ende brechen!
 Allzu scharf wird nimmer schneiden!
 Allzu spitß wird nimmer stechen!

Während Du gemütlich schmauchest
 Auf dem alten Lederkissen!
 Daß ich mich soll plagen müssen
 Rennen, Jagen wie besessen
 Und am Ende gar vom Liebe
 Krieg' ich nicht 'mal was zu fressen.
 Was? rief wütend nun der Kutscher
 Alter Schimmel! Kannst Du's wagen
 Mir als Deinem rechten Herren
 So was ins Gesicht zu sagen!
 Hast wohl noch vom toll'n Jahre
 So 'n kleines Angedenken?
 Wer erlaubt dir alte Wäb're,
 Ueber so was nachzudenken!!
 Nu! das wär bei Gott noch schön'r,
 Dächte nun gar jede Stute;
 Aber Gott sei Dank! es hat noch
 Jeder Fuhrmann seine Knute!!
 Sagt's und greift sofort zur Peitsche
 Haut dem Schimmel eines drüber
 Daß dem armen Thier vor Schmerzen
 Gleich das eine Aug lief über!
 Schimmel aber schlägt erbittert
 Wütend nun von hinten aus
 Und es bracht der alte Wagen
 Und es bricht dies morsche Haus.
 Und herab von seinem Sitze
 Stürzt der Kutscher auf die Stein
 Wo zerschmettert liegt am Boden
 Blutig nun die Leiche sein!

Moral.

Merke Dir die alte Lehre:
 „Was Du nicht willst das man Dir thu!
 Das füge Niemanden auf Erden
 Selbst keinem Droschkengaul zu!“

A. W.

